

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 24. März 2025

Sylvia von Metzler und Eva Raabe ins Kuratorium der Kulturstiftung der Länder berufen

Sylvia von Metzler, Vorstandsvorsitzende der Metzler-Stiftung und Dr. Eva Charlotte Raabe, Ethnologin und ehemalige Direktorin des Weltkulturen Museums in Frankfurt am Main, wurden vom Stiftungsrat der Kulturstiftung der Länder auf Vorschlag des Landes Hessen ins Kuratorium der Kulturstiftung der Länder berufen.

Dazu Michael Kretschmer, Ministerpräsident des Freistaates Sachsen und Vorsitzender des Stiftungsrats der Kulturstiftung der Länder: „Eva Charlotte Raabe hat sich als Wissenschaftlerin und Museumsdirektorin um die Auseinandersetzung mit kolonialen Kontexten und den Austausch mit den Herkunftsgesellschaften verdient gemacht. Sylvia von Metzler leistet seit Jahrzehnten durch ihr vielfältiges Engagement in der Kulturszene und Stadtgesellschaft Frankfurts sowie mit der Metzler-Stiftung einen wichtigen Beitrag zur Förderung von Kunst, Kultur und kultureller Teilhabe. Ich freue mich sehr, die beiden im Kuratorium der Kulturstiftung der Länder begrüßen zu dürfen.“

Eva Charlotte Raabe beschäftigte sich als Wissenschaftlerin und Kustodin insbesondere mit der Geschichte und Kultur Ozeaniens sowie zeitgenössischer Kunst aus Papua-Neuguinea und dem indigenen Australien. Von 2011 an wirkte sie als stellvertretende Direktorin des Weltkulturen Museums, das sie als Direktorin von 2019 bis zu ihrem Ruhestand im Jahr 2023 leitete.

Sylvia von Metzler engagiert sich als Vorstandsvorsitzende der Metzler-Stiftung in den Bereichen Bildung, Wissenschaft und Soziales. Die Stiftung fördert und initiiert seit 1998 gemeinnützige Projekte. Von Metzler ist außerdem Vorstandsvorsitzende des Städelschen Museums-Vereins und Mitglied des Vorstands des Literaturhauses Frankfurt.

Das Kuratorium der Kulturstiftung der Länder ist ein beratendes Gremium aus Sachverständigen und Förderern; seine Mitglieder werden vom Stiftungsrat auf fünf Jahre berufen und sind ehrenamtlich tätig. Das Kuratorium berät den Stiftungsrat bei der Erfüllung seiner Auf-

gaben. Im Kuratorium werden Erwerbungsförderungen über 100.000 Euro sowie alle Ausstellungsförderungen diskutiert. Anschließend gibt das Kuratorium seine Empfehlungen an den Stiftungsrat für eine positive Entscheidung oder die Ablehnung ab.

Die Kulturstiftung der Länder entwickelt, fördert und begleitet im Auftrag der 16 deutschen Länder Initiativen und Projekte in den Bereichen Kunst und Kultur, die für ganz Deutschland bedeutsam sind und im Verbund mehrerer Partner umgesetzt werden. Die Kulturstiftung der Länder stellt die gesellschaftliche Bedeutung von Kultur in den Vordergrund. Dabei versteht sie unter Kultur die Gesamtheit der kulturellen Ausdrucksformen – materiell und immateriell –, die Menschen in der Auseinandersetzung mit ihrer Umwelt hervorbringen, um Ideen und Werte auszudrücken und ihren Platz in dieser Welt zu bestimmen. Die Kulturstiftung der Länder will die kulturelle Teilhabe möglichst vieler Menschen erhöhen. Zu ihren wichtigsten Aufgaben zählen die Erwerbung, der Erhalt, die Dokumentation und die Präsentation und Vermittlung von Kulturgut. Sie wollen mehr erfahren? Besuchen Sie uns auf www.kulturstiftung.de und in den sozialen Medien Bluesky @laenderkultur.bsky.social, Facebook „Kulturstiftung der Länder“, Instagram @kulturstiftungderlaender, LinkedIn und YouTube „Kulturstiftung der Länder“. Die Podcasts der Kulturstiftung der Länder finden Sie auf Spotify und iTunes.

Pressekontakt

Hans-Georg Moek, Leiter Kommunikation

Tel +49 (0)30 / 89 36 35 29, presse@kulturstiftung.de

Kulturstiftung der Länder

Schloss Charlottenburg – Theaterbau

Spandauer Damm 10, 14059 Berlin

www.kulturstiftung.de